

4.6.6 Wunderfrage

Ziel

Problemlösestrategien entwickeln

Sozialform und Gruppengröße

Einzel, Paar, Kleingruppe, Plenum

Taxonomie

auditiv, visuell

Material

Material zur Visualisierung wie Papier, Moderationskarten, Flipchart, Stifte, Tafel, Kreide, Whiteboard

Zeitumfang

20 Minuten

Durchführung

1. Die Teilnehmenden identifizieren ein Problem, beispielsweise mit der Problemlandschaft (s. Kapitel Methoden zur Unterstützung von Gruppenprozessen).
2. Im nächsten Schritt wird eine „Wunderfrage“ gestellt: Wie würde die Situation aussehen, wenn das Problem nicht vorhanden wäre?
3. Es wird eine Skala von 1-10 erstellt. Die Antwort auf die Wunderfrage ist der 10 zugeordnet.
4. Die Teilnehmenden ordnen das besprochene Problem einer der Skalenpunkte zu.
5. Nach der Einordnung überlegen die Teilnehmenden, welche Schritte unternommen werden müssen, um den Idealzustand der 10 zu erreichen.

Zum Nachlesen

Manfred, Vogt (2016). Lösungsfokussierte Kurztherapie mit Kindern und Jugendlichen. Beltz: Weinheim.



Lizenziert unter CC BY-NC-ND.

Zitationshinweis: Pferdekämper- Schmidt, Anne; Sartor, Teresa; Wilkens, Leevke; York, Jana (2022). Inklusionsorientiert Lehren und Lernen: Methodenkatalog für den Hochschulkontext. Wunderfrage. <https://doi.org/10.17877/DE290PB2-70>